

Netzwerkinstallation Kostenplaner2020 für DVD 1.5

Diese Anleitung ist für Netzwerkadministratoren.

Software-Architektur

Der Kostenplaner2020 ist eine .NET Client-Server Anwendung (Kostenplaner.exe). Als Middleware kommt eine .NET Core Anwendung zum Einsatz (Service.Core.exe). Für die Datenbank wird der SQL-Server ab der Version 2012 verwendet. Getestet ist bis SQL-Server 2017.

Eine Installation der Datenbank auf einem NAS bzw. reinem Netzlaufwerk ist ab dieser Version nicht mehr möglich.

Als Datenbankserver kann auch ein entsprechend leistungsfähiger PC verwendet werden.

Detailliertere Information sind im Abschnitt Systemvoraussetzungen.

Für Wartungsarbeiten und die Lizenzierung muss der Clientteil der Software immer auch auf dem Datenbankserver installiert werden.

Systemvoraussetzungen

Client: Win7, Win 8.1, Win 10 32-/64-bit

Server: Win7, Win 8.1, Win 10 64-bit und ab Windows Server 2012R2

.NET Framework 4.7.2 windowsseitig (über Updates) installiert

.NET Core wird mitgeliefert.

SQL-Server ab Version 2012. Die Express Edition reicht aus.

Eine Multi-Core CPU, 512 MB freier Arbeitsspeicher und eine SSD-Platte sind empfohlen. Bei einem Server ist auch ein entsprechend schnelles RAID-System mit konventionellen Platten gleichwertig zu einer SSD-Platte.

256 MB freier Hauptspeicher für die Datenbankinstanz sind für einen gleichzeitigen Benutzer das Minimum zum stabilen Arbeiten. Pro weiterem gleichzeitigen Benutzer sind 128 MB notwendig. Für weitergehende Fragen steht der technische Support unter 0711-954854-43 und hotline-it@bki.de zur Verfügung.

Lizenzverwaltung

Die Netzwerk-Lizenz muss auf dem PC/Server eingespielt werden, auf dem die Datenbank installiert ist. Für Sonderkonstellationen wie dedizierte Datenbankserver wenden Sie sich bitte an die IT-Hotline.

Aktuelle Version

Das komplette Dokument ist auf der DVD im Ordner Hilfe.

Die aktuellste Version des Dokuments finden Sie im Internet unter:

<https://bki.de/downloads-und-updates-kostenplaner.html>

Bankverbindung:
Commerzbank AG

IBAN
DE37 6008 0000 0195 9888 00
BIC
DRES DE FF 600

USt-IdNr. DE 185 650 873

Sitz der Gesellschaft: Stuttgart
AG Stuttgart HRB 18576

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtschaftsing. (FH)
Hannes Spielbauer

Installation

Im Setup gibt es ein Netzwerkzweig für den Client und für den Server

BKI Kostenplaner 2020 BETA4

Kostenplaner 2020 - Installationsart

Bitte wählen Sie die Installationsart.

Die Option „Netzwerkinstallation“ sieht eine Ablage der Datenbank auf einem Server oder einem besonderen PC vor.

Hierfür ist nach der Installation eine entsprechende Netzwerklizenz notwendig.

Eine Installation auf einem NAS geht nicht mehr. Als Datenbankserver kann auch ein PC mit einer SSD-Festplatte und 500 MB freien Hauptspeicher verwendet werden.

(Auf der DVD im Ordner Help finden Sie hierzu weiter Informationen.)

Für den mobilen Einsatz (Notebook) oder eine Installation an einem PC empfehlen wir die Option „Einzelplatzinstallation“.

Einzelplatzinstallation

Netzwerkinstallation

InstallShield

< Zurück Weiter > Abbrechen

BKI Kostenplaner 2020

Kostenplaner 2020 - Installationsversion

Installation Client / PC / Arbeitsplatz
Eine Datenbank muss vorhanden sein.
Sollte keine Datenbank vorhanden sein, dann bitte erst
"Installation mit SQL-Server Express" ausführen.

Installation mit SQL-Server Express
Installation des Netzwerkclients und
SQL-Server Express 2017 mit der Kostenplaner Datenbank
(Systemadministrator erforderlich!)

Datenbank manuell einspielen
Es werden das Datenbank-Backup und dazugehörige Skripte
im Ordner "C:\BKI Kostenplaner 2020\Database\" abgelegt.

InstallShield

< Zurück Weiter > Abbrechen

Bankverbindung:
Commerzbank AG

IBAN
DE37 6008 0000 0195 9888 00
BIC
DRES DE FF 600

USt-IdNr. DE 185 650 873

Sitz der Gesellschaft: Stuttgart
AG Stuttgart HRB 18576

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtschaftsing. (FH)
Hannes Spielbauer

Server-Installation

Wenn die SQL-Server Instanz vorhanden ist, kann die Datenbank im Serverzweig über die Setup-Routine oder über manuelles Restore eingespielt werden.

Einfachste Variante

Die einfachste Installationsart ist „Installation mit SQL-Server Express“ wählen. Dabei wird die SQL Server Express 2017 installiert.

Die Firewall muss entsprechend der Anleitung geöffnet werden (siehe unten).

Automatische Installation

Eine automatische Installation mit SQL Server Express Edition kann über das Skript im Setup Verzeichnis ausgeführt werden.

Client-Installation

Im Client Teil werden die Verbindungsdaten zum Datenbankserver angegeben. Diese können auch nachträglich durch Austausch der Datei BkiConfig.xml im Programmpfad C:\Program Files (x86)\BKI\Kostenplaner 2020\Service.Core gesetzt werden.

Softwareverteilung

Beim Einsatz einer Softwareverteilung oder Kommandozeileninstallation kann der Netzwerk-Client mit msixec und folgenden Parametern installiert werden:

```
msiexec /i "BKI Kostenplaner 2020.msi" /qn COMPONENTS="false"  
ADDLOCAL="Network" ADDLOCAL="Kostenplaner" REMOVE="Local"  
REMOVE="DatabaseConf" REMOVE="ExportDB"
```

Die Datei BkiConfig.xml im Verzeichnis im Programmpfad C:\Program Files (x86)\BKI\Kostenplaner 2020\Service.Core muss anschließend dann durch eine Datei mit den korrekten Authentifizierungsdaten für die Datenbank ersetzt werden.

Betrieb von einer Netzwerkfreigabe

Der Client kann mit wenigen Einschränkungen auch ohne Setup von einer Netzwerkfreigabe gestartet werden.

Für den Betrieb von einem Netzwerk-Share muss die Datei Kostenplaner.exe.config im Verzeichnis Kostenplaner angepasst werden.

Das Programmverzeichnis Kostenplaner2020 und die unten beschriebenen Verzeichnisse müssen vom Client her erreichbar sind.

Alle Verzeichnisse können auch woanders hin kopiert werden.

Auf dem Server oder einem dedizierten PC muss es wegen der Lizenzierung eine lokale Installation geben.

Den folgenden Abschnitt am besten in einen Texteditor kopieren.

```
*****
Kostenplaner.exe.config
*****
<?xml version="1.0" encoding="utf-8"?>
<configuration>
  <startup>
    <supportedRuntime version="v4.0" sku=".NETFramework,Version=v4.7.1"
  />
  </startup>
  <appSettings>
    <add key="AssemblyFolders"
value=".\External;.\DevExpressV18_2;.\netstandard2.0;.\Services;.\Runtime
;..\Shared;..\External;..\Shared\netstandard2.0;..\Shared\net471" />
    <add key="ServiceCoreUrl" value="http://localhost:60050/" /> <!--
Der Service.Core wird auf dem Client auch gestartet. Die Kommunikation
ist auf dem ausführenden PC -->
    <add key="ServiceCorePath" value="..\Service.Core\" />
    <add key="ImageFolderPath" value="C:\ProgramData\BKI\Kostenplaner
2020\Images\" /> <!-- Lesezugriff UNC Freigabe aus Sicht
der Clients -->
    <add key="IntroductionVideosPath" value="C:\Program Files
(x86)\BKI\Kostenplaner 2020\Videos\" /> <!-- Lesezugriff UNC Freigabe
aus Sicht der Clients -->
    <add key="UserImageFolderPath"
value="C:\Users\Public\Documents\BKI\Kostenplaner 2020\Images\" /> <!--
Schreibzugriff lokaler Pfad oder UNC Freigabe aus Sicht der Clients -->
    <add key="PdfFolderPath"
value="C:\Users\Public\Documents\BKI\Kostenplaner 2020\Objektkatalog\"
/> <!-- Schreibzugriff UNC Freigabe aus Sicht der Clients -->
    <add key="PdfWebPath" value="https://kp2020.bki.de/objektkatalog/" />
    <add key="BuildingKindTreeOld" value="Kostenplaner 2020 DIN 2008"
/>
    <add key="BuildingKindTreeNew" value="Kostenplaner 2020 DIN 2018"/>
    <add key="PositionTree" value="Kostenplaner 21" />
    <add key="DefaultRegioYear" value="2020" />
    <add key="ExternalFolderPath" value="External" />
    <add key="DisableHardwareAcceleration" value="False" />
    <add key="LocalDbMultiUser" value="False" />
    <add key="LocalDbBackUpPath" value="C:\ProgramData\BKI\Kostenplaner
2020\Database\BKIKP1_Final.bak" />
    <add key="MaxSearchObjectCount" value="100" />
  </appSettings>
</configuration>
```

Folgende Einschränkungen beim Betrieb von einem Netzwerk-Share gibt es:

1. Der GAEB Export braucht eine C++ Runtime. Die Runtime kann nachinstalliert werden. Das kann allerdings mit anderer Software kollidieren.
Da die Runtimes oft von anderen Softwarepaketen installiert werden, empfehlen wir es, erst so zu versuchen.
2. Kostenpläne aus alten Versionen zu konvertieren (*.bkikp) aus alten Versionen benötigt den OLEDB FoxPro Treiber. Dieser wird ausgeliefert und kann nachinstalliert werden. Nach erfolgreicher Installation finden Sie die Setup Datei „VFPOLEDBSetup.msi“ im Verzeichnis:
C:\Users\<<Username>\AppData\Roaming\BKI\Kostenplaner 2020\Setup
3. Die Dateierdung .bkikpx ist nicht verknüpft mit dem Programm. D.h. mit dem Doppelklick auf einen Kostenplan öffnet sich dieser nicht automatisch. Die Verknüpfung der Dateierdung .bkikpx kann mit Windows Bordmitteln eingerichtet werden.

Bankverbindung:
Commerzbank AG

IBAN
DE37 6008 0000 0195 9888 00
BIC
DRES DE FF 600

UST-IdNr. DE 185 650 873

Sitz der Gesellschaft: Stuttgart
AG Stuttgart HRB 18576

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtschaftsing. (FH)
Hannes Spielbauer

Installation SQL-Server Express Edition

Auf der DVD bzw. dem Download wird der SQL Server 2017 Express Edition mit ausgeliefert. Das Setup liegt im Verzeichnis SQLEXPADV_x64_DEU.

Ebenso wird der SQL Server 2014 und 2012 Express Edition ausgeliefert, die auch unter Windows 7 bzw. Windows Server 2008R2 lauffähig sind.

Die Installation kann vereinfacht über das Skript „install_sql_express_network.cmd“ gestartet werden. Hier sind vorkonfigurierte Werte für den Kostenplaner eingetragen, die noch während des Setups geändert werden können. Über die voreingestellten Werte wird eine Named Instance Kostenplaner2020 angelegt. Das TCP/IP-Protokoll wird für die Instanz aktiviert.

Das Standardpasswort für den Benutzer sa ist: BKlkp_2020

Bei eingeschalteter Windows-Firewall muss diese noch entsprechend konfiguriert werden. Dies kann über die grafische Oberfläche oder wie nachfolgend gezeigt, über die Kommandozeile geschehen.

Bankverbindung:
Commerzbank AG

IBAN
DE37 6008 0000 0195 9888 00
BIC
DRES DE FF 600

USt-IdNr. DE 185 650 873

Sitz der Gesellschaft: Stuttgart
AG Stuttgart HRB 18576

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtschaftsing. (FH)
Hannes Spielbauer

Der Port 1433 muss in der Firewall für TCP geöffnet werden.

```
netsh firewall set portopening protocol = TCP port = 1433 name =  
SQLPort mode = ENABLE scope = SUBNET profile = CURRENT
```

Ebenso der Port 1434 UDP für den SQL Server Browser Dienst

```
netsh firewall set portopening protocol = UDP port = 1434 name =  
SQLBrowser mode = ENABLE scope = SUBNET profile = CURRENT
```

Zusätzlich muss wegen der dynamischen Ports der SQL-Server selbst für TCP freigeschalten werden:

```
netsh advfirewall firewall add rule name="SQL Server KP2020"  
dir=in action=allow program="C:\Program Files\Microsoft SQL  
Server\MSSQL14.KOSTENPLANER2020\MSSQL\Binn\sqlservr.exe"  
enable=yes profile=Domain
```

```
netsh advfirewall firewall add rule name="SQL Server KP2020"  
dir=out action=allow program="C:\Program Files\Microsoft SQL  
Server\MSSQL14.KOSTENPLANER2020\MSSQL\Binn\sqlservr.exe"  
enable=yes profile=Domain
```

Siehe auch: <https://docs.microsoft.com/de-de/sql/sql-server/install/configure-the-windows-firewall-to-allow-sql-server-access?view=sql-server-2017>

Datenbank manuell einspielen

Die Datenbank kann auch manuell mit den üblichen Mitteln eingespielt werden. Die Backup-Datei BKIKP1_Final.bak im SQL Server 2012 Format befindet sich nach der Installation im Verzeichnis C:\BKI Kostenplaner 2020\Database.

Anschließend muss noch das SQL-Skript SQLEXPRADV_x64_DEU\scripts\create_user_bki.sql angepasst und ausgeführt werden.

Für das Einspielen der Lizenz sollte der Netzwerkclient auf dem DB-Server installiert werden. Für andere Konstellationen wenden Sie sich bitte an die IT-Hotline

Backup

Die Kostenpläne werden auf den Desktops in XML-Dateien gespeichert. Diese sind auch in der Datenbank gespeichert. Die eigenen Objekte, die von den Anwendern angelegt werden, werden nur in der Datenbank gespeichert.

Dementsprechend müssen die Backups der Datenbank und der Verzeichnisse, in denen die Kostenpläne abgelegt werden, geplant werden.

Kontakt zur technischen Hotline: 0711/954854-43 oder hotline-it@bki.de

Bankverbindung:
Commerzbank AG

IBAN
DE37 6008 0000 0195 9888 00
BIC
DRES DE FF 600

USt-IdNr. DE 185 650 873

Sitz der Gesellschaft: Stuttgart
AG Stuttgart HRB 18576

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtschaftsing. (FH)
Hannes Spielbauer